






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 18.04.1998 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

### Lagebericht vom Samstag, den 18. April 1998

#### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Tirol bleibt überwiegend erheblich.

Gefahrenstellen bilden dabei vor allem eingewehte Rinnen und Mulden sowie kammnahe Hänge, wo zum Teil ausgeprägte Triebsschneeablagerungen zu finden sind. Hier ist eine Schneebrettauslösung bereits durch einen einzelnen Skifahrer möglich.

#### SCHNEEDECKENAUFBAU

In der vergangenen Nacht gab es in Tirol bis 10cm Neuschneezuwachs.

Die Altschneedecke ist überwiegend gut verfestigt; nur schattseitig ist wegen des Schwimmschneefundamentes eine erhöhte Störanfälligkeit zu beachten.

#### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über Mitteleuropa ist Tiefdruckeinfluß wetterwirksam, über den Alpen lagert feuchtkühle Luft. Ab Beginn nächster Woche strömt dann allmählich deutlich mildere Luft vom Atlantik her ein.

Die Berge beiderseits des Hauptkammes stecken oft in Wolken, zeitweise schneit es. Bei mäßigen Nordwestwinden liegen die Temperaturen in 2000m zwischen -6 und -3 Grad, in 3000m zwischen -13 und -10 Grad.

#### TENDENZ

-

-